

Z

L. Frei

Kettenträger

Ein Kettenträger ist der Held dieses Romans. Beladen mit den Ketten der Familie, des Berufs, der Tradition! Beladen mit all den Ketten, die ein Sohn aus reichem guten Hause, ein Kind seiner Zeit, ein vergrübelter, sensibler, vornehmer Mensch von heute schwer drückend fühlen muß. Die Ketten, die Privatdozent Dr. Friedrich Renkendorf zu sprengen, den Schicksalsgang, den er zu gehen hat, um zu seinem Wege zu kommen, versteht L. Frei in originaler, ganz vortrefflicher Art zu schildern. Einen Auschnitt aus dem Bilde des großstädtischen Lebens von heute bietet diese groß angelegte, mit starker dichterischer Gestaltungsgabe durchgeführte Schöpfung. Gleichwie der vor einiger Zeit erschienene, jetzt in zweiter Auflage vorliegende Roman „Der neue Gott“ bei Kritik und Publikum so großen Beifall fand, wird auch „Kettenträger“ die verdiente Anerkennung und weite Verbreitung finden.

Preis: Geheftet M. 4.—, gebdn. M. 5.— ord. In Rechnung mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % u. 9/8.

Zur Probe bis 25. Sept. 1906:	$\left\{ \begin{array}{l} 1 \text{ Exempl. geh. mit } 40\% \\ 2 \text{ " " " } 50\% \\ 7/6 \text{ " " " } 40\% \end{array} \right.$	Die Einbände mit 75 Pf. netto.
-------------------------------	---	--------------------------------

Wir bitten zu verlangen und zeichnen

hochachtungsvoll

Berlin W. 50
Geisbergstr. 29.

Concordia Deutsche Verlags-Anstalt
Hermann Ehböck.